

Material

Selbstklebender, feuchtevariabler Folienverbund mit weichem Vlies für noch einfachere Verlegung und haftstarker, wetterfester Spezial-Selbstklebung.

Ausführung

Ein- und wechselseitige Verklebung ohne zusätzlichen Folienkleber.

Lieferform

ME504 EW

Bestell-Nr	Breite und Ausführung	Länge/Rolle	Rollen/Karton
510911	EW70	40 m	4 Rollen
510912	EW90	40m	3 Rollen
510913	EW120	40 m	2 Rollen
510928	E70	40 m	4 Rollen
510929	E90	40 m	3 Rollen
510930	E120	40 m	2 Rollen

Weitere Breiten sind auf Anfrage erhältlich mit MOQ.

* keine Lagerware. Mindestbestellmenge und Lieferzeit beachten

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Baustoffklasse	1DIN EN 13501-1	Klasse E (normal entflammbar) AbP MPA Hannover P-NDS04-1096
Wasserdampfdiffusion	EN ISO 12572	feuchtevariabel, sd-Wert je nach mittlerer Luftfeuchte zwischen 0,4 bis 5,5 m
Schlagregendichtigkeit	DIN EN 1027	600 Pa
Luftdurchlässigkeit	DIN EN 12114	luftdicht, < 0,1 m ³ /(h*m)
Wasserdichtheit	DIN EN 13859	W1, entspricht 2000 Pa
Verträglichkeit mit herkömmlichen Baustoffen	DIN 52452	gegeben
Materialdicke		0,6 mm
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +80°C
Verarbeitungstemperatur *		ab -10°C bis +40°C
UV- und Witterungsbeständigkeit		6 Monate imind. 18 Monate (trocken, staubfrei, im Originalkarton)
Lagerzeit		imind. 18 Monate (trocken, staubfrei, im Originalkarton)
Längentoleranzen nach DIN 7715 P3, Breitenmaße nach Toleranz ± 2,5 mm. Die aufkaschierte Selbstklebung hat einen Abstand vom Seitenrand 2 ± 1 mm.		
* je nach Außentemperatur oder bei stark saugenden Untergründen ist der ME901 Primer, ME902 Sprühprimer oder ME904 Primer Öko zu verwenden. Bei der Verarbeitung unter -5°C ist mit einer längeren Abluftzeit des Primers zu rechnen und auf eine sorgfältige Verklebung zu achten.		

ME504

TwinAktiv Eco VV

Die illbruck ME504 TwinAktiv Eco VV mit praktischer Selbstklebung macht die Abdichtung der Fensteranschlussfuge auf nahezu jedem Untergrund einfach und schnell. Sie ist vollflächig überputzbar, innen und außen einsetzbar. Einmal verklebt trotz der Folie jeglicher Witterung, wie z.B. Dauerregen.

Produktvorteile

- Zuverlässige Abdichtung der Fenster und Montageanker durch anschmiegsames Vlies.
- Starke Verklebung - nach dem Einbau ausnahmslos wetterfest.
- Sichere Verarbeitung mittels Hochleistungsklebstoff mit geteilter Abdeckfolie für alle Oberflächen.

Vorbereitung

Die Haftflächen müssen vor allem trocken und frei von Öl, Fett, Staub oder sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. Für eine garantiert exzellente Haftung empfiehlt sich der illbruck ME902 Sprühprimer (Abluftzeit beachten). Ebenso kann die ME504 in den noch leicht feuchten, wasserbasierten ME904 Primer Öko, eingelegt werden.

Verarbeitung

Befestigung am Fenster:

- Folie mit der schmalen Selbstklebung auf den Blendrahmen kleben (Bild 1+2). Die Selbstklebung sollte vollflächig Kontakt zum Fensterprofil haben. Andernfalls ist mit einer reduzierten Haftung zu rechnen.
- Über die gesamte Länge des Fensters ankleben und die Folie so an den Ecken überstehen lassen, dass eine Klebreite auf der Laibung von mind. 30mm hergestellt werden kann.
- Folie knicken und zurückfalten. Die Folie bildet einen in sich geschlossenen Ecküberstand.
- Auf den übrigen Seiten in gleicher Weise verfahren, bis alle abzudichtenden Seiten mit der Folie ausgestattet sind.
- illbruck ME504 kann sowohl innen als auch außen angewendet werden.

Wandbefestigung

Ein Laibungsglattstrich ist bei Unebenheiten des Baukörpers gemäß DIN 4108-7 obligatorisch.

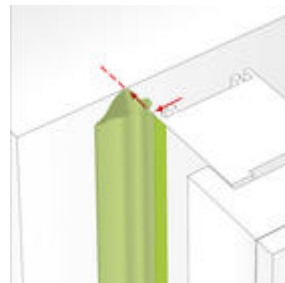
- Folie fluchtend vom Blendrahmen zur Wand führen.
- die trockene Laibung von antiadhäsiven Bestandteilen wie Staub etc. mit einem feuchten Tuch oder Besen befreien, ggf. Primer verwenden.
- Abdeckung der breiten Selbstklebung abziehen und möglichst faltenfrei auf die Laibung kleben. Wir empfehlen eine Mindestklebreite von 30 mm.
- Sorgfältig mit einem Andruckroller anrollen.
- Die Folie kann mit handelsüblichen Mörteln überputzt bzw. mit Baudispersionsfarben überstrichen werden.
- ME504 haftet hervorragend auf Polystyrol-Hartschaumplatten (z.B. Styrodur®)
- Als zweite Dichtebene unter Fensterbänken einsetzbar.

Befestigung von Dampfbremsen und Fassadenfolien an Massivwänden mit ME504

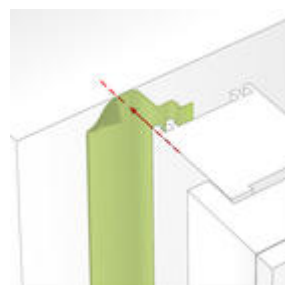
- Die Bahn mit mindestens 5 cm Überlappung mit der illbruck ME504 spannungsfrei auf die Wand kleben und mit dem illbruck Andruckroller festrollen. Je nach Untergrund ist ggf. der illbruck ME902 Sprühprimer zu verwenden.
- Die Anschlussverklebung mit illbruck ME504 kann ohne zusätzliche Maßnahme überputzt werden.

Wandbefestigungsflächen bei Klebungen

Die Haftflächen müssen trocken, frei von Öl, Fett, Staub und sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. Die Kombination von selbstklebenden Bändern mit Dicht- und Klebstoffen kann zu Wechselwirkungen führen. Die Verträglichkeit ist im Einzelnen zu prüfen. Grundlage für das Überputzen von Folien ist das Merkblatt 5 „Verputzen von Fensteranschlussfolien; Technisches Merkblatt Bundesverband der Gipsindustrie e.V.: Industriegruppe Baugipse“. Es sind Eigenversuche hinsichtlich der Haftung verschiedener Putze durchzuführen. Bei problematischen Ergebnissen ist die Wandbefestigung mit Einputzgewebe immer vorzuziehen. Vlieskaschierte Seite der Folie kann mit handelsüblichen Mörteln überputzt bzw. mit Baudispersionsfarben überstrichen werden.



Klebung "einseitig": - Durch Abziehen der Abdeckfolie der Selbstklebung ankleben an der Ansichtsseite des Blendrahmens - Die die Fuge überbrückende, nicht verklebte, Folie muss hinter der roten Linie liegen



Klebung "wechselseitig": - Durch Abziehen der Abdeckfolie der Selbstklebung ankleben auf der Außenseite des Blendrahmens - Die Verklebung an der Wand muss von der Folienkante bis zur rot gekennzeichneten Linie vollflächig erfolgen

Hinweis

Der selbstklebende Befestigungsstreifen muss vollflächigen Kontakt zum Blendrahmen aufweisen, da anderenfalls Haftungsprobleme auftreten können. Grundsätzlich ist die Folie spannungsfrei einzubauen. Zur Vermeidung von Längsspannungen ist die Folien mindestens alle 12 Meter abzutrennen und erneut zu überlappen. Überlappungen bei Folienstößen sollten mind. 20 mm betragen. Bei senkrechten Fugen ist die obere Folie stets über die Untere zu kleben.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de

"i3" Zusatzgarantie

Die Garantie gilt für den Bauherren hinsichtlich der Luftdichtigkeit, Schlagregendichtheit und der wärmedämmenden Verfüllung der Fensterfuge: Erfüllt das System diese Eigenschaften nicht, übernimmt tremco illbruck in den ersten 5 Jahren nach Auslieferung des Produkts an den Verarbeiter die Ersetzungskosten zu 100%. Vom 6. -8. Jahr 60% und vom 9.-10. Jahr 20%. Der Bauherr hat tremco illbruck die Fertigstellung der Einbauarbeiten innerhalb 1 Monats anzuzeigen und die Lieferscheine zu den i3-Produkten vorzulegen. Die detaillierten Garantiebedingungen und ein Formblatt für die Fertigstellungsmeldung sind unter www.illbruck.com/de_DE/i3 abrufbar oder unter der Tel. 02203 57550-600 zu erfragen.

Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



Tremco CPG Germany GmbH
Werner-Haepf-Strasse 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@cpg-europe.com
www.cpg-europe.com/de_DE/